

30. Januar 2021

## Die Ehrung der Heldinnen und Helden des „Corona-Alltags“ am 10. Juli 2020 im Rahmen der Auftaktveranstaltung des „Kulturfestivals“ auf dem Gelände des Eutiner Schlosses VON HEIDI BECKER

Nachdem in den Tagen zuvor alle Formalitäten mit der Staatskanzlei des Landes Schleswig-Holstein geklärt waren, wuchs die Vorfreude und Anspannung auf den Tag des Kulturfestivals. Wie würde wohl die Veranstaltung unter Corona-Bedingungen abgehalten werden? Alle Teilnehmer sollten weiterhin Abstand halten und Masken tragen. Und das während eines Festivals! War das so einfach zu realisieren?



Die Veranstaltung wurde aufwändig durch ein hohes Aufgebot an Polizei und Security bewacht. Der Einlass gegen 18:00 Uhr offenbarte den Platz mit der mittig aufgebaute Konzertbühne. Ringsherum standen ca. 50 gleichmäßig verteilte, weiß-blaue Strandkörbe für ca. 100 geladene Gäste. Während der Wartezeit in den vor Regen geschützten Sitzgelegenheiten wurden die Zuschauer mit Getränken und kleinen Vorspeisen versorgt.

Um Punkt 19:00 Uhr begann die Veranstaltung mit zwei Fernsehmoderatoren vom Schleswig-Holstein Magazin, die als erstes Ministerpräsident Daniel Günther interviewten. Er erklärte dem Publikum, dass der Liedsänger der Gruppe

„Santiano“ ihn zu diesem Festival inspiriert hätte. Ministerpräsident Günther bedankte sich für die außerordentliche Hilfsbereitschaft der ehrenamtlich und sozial engagierten Heldinnen und Helden des Corona-Alltags dieses Landes und deren selbstlosen Einsatz während des 1. Lockdowns der Corona-Pandemie 2020. Besonderer Dank galt u.a. der Einkaufs-Initiative der Barsbüttler Corona-Nachbarschaftshilfe. Im Anschluss nahm Ministerpräsident Günther selbst in einem der Strandkörbe im hinteren Bereich Platz.



Dann begannen die unterschiedlichsten Konzertdarbietungen. Es gab u.a. Klassische Beiträge



(Geigerin, Horn-Spielerin), eine Jazz-Gruppe aus Dänemark, komödiantische Auftritte, junge Rock-Pop-Bands, eine Poetry-Slammerin (mit einem Vortrag über die Erfahrungen als Verkäuferin bei REWE) und Songs vorgetragen von der Gruppe Santiano.



Nachdem das letzte Lied verklungen war und die Moderatoren sich verabschiedet hatten,



gingen die Gäste mit einem entspannten Lächeln auf dem Gesicht Richtung Ausgang. Es war ein beeindruckendes Konzert, bei dem für jeden Geschmack etwas dabei gewesen war. Besondere Freude löste im Anschluss des Konzertes Daniel Günther durch ein kurzes Gespräch mit Heidi Becker, die die Familienbetreuung Barsbüttel an diesem Abend vertreten hat, aus. Er bat um die Weitergabe seines großen Dankes an die Initiatoren der sozialen Nachbarschaftshilfe Barsbüttel, Jürgen Wendler und Pastor Steinbrink und an die Mitarbeiter der Familienbetreuung Barsbüttel für deren großes Engagement und hohen Einsatz für die Sache. Besonders hervorgehoben hat Daniel Günther auch das außerordentliche Engagement der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die erst durch ihre großartige Arbeit diese Initiative zum Erfolg geführt haben.